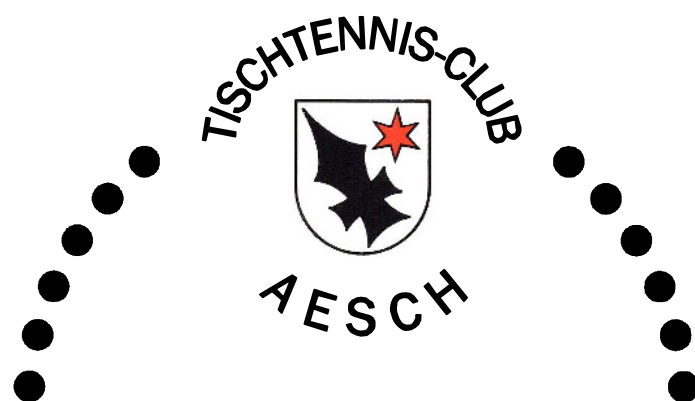
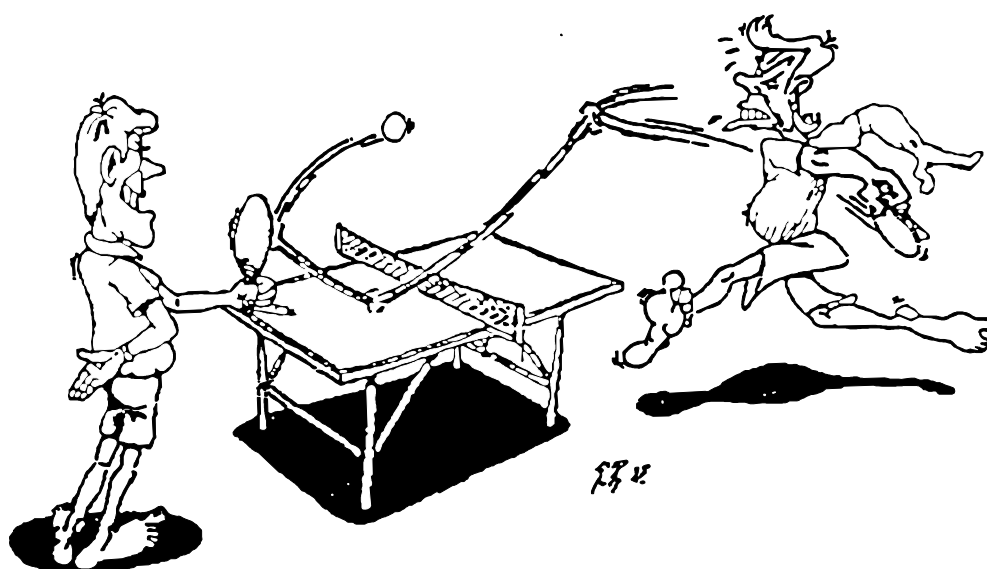




PINGPÄNG



**Cluborgan des TTC
2014**

www.ttcaesch.ch



- Clubadresse:** TTC Aesch
Postfach 608
4147 Aesch
- Clublokal:** Schützenmattschulhaus, Turnhalle B
(Eingang via Velokeller Dornacherstr./Schützenrainstr.)
4147 Aesch
- Trainingstage:** Montag / Freitag 19.00 - 21.30
Donnerstag 19.00 - 21.30 (kein offizielles Training)

Adressen Vereinsvorstand

Präsident:	Winiger Urs	In den Lettenreben 17	4104 Oberwil
Kassier:	Wüest Stefan	Bölzli 16	4312 Magden
Spielleiter:	Rene Fasolin	St. Johannis Vorstadt 5	4056 Basel
Sekretärin:	Persy Gabriele	Rheinweg 15	4313 Möhlin



INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
Der Präsident meint zum Saisonauftakt 2014/15	4
Rückblick auf die Saison 2013/14	6
Interne Turniere Saison 2013/14	16
Protokoll der 39. Vereinsversammlung	17
„Unsere“ Tischtennislegende	20
Anmelde- / Mutationsformular TTC Aesch	23
Jassturnier 2014	24
An alle Captains des TTC Aesch	26
Übersicht Mannschaftsmeisterschaft Saison 2014/15	28
Adressverzeichnis unserer Spielgegner	29
Spielpläne Mannschaftsmeisterschaft 2014/15	30
Hallenbelegungsplan Saison 2014/15	36
Verzeichnis unserer Sponsoren, Gönner, Passivmitglieder	39
Verzeichnis der Aktivmitglieder	40
Tischtennisturniere Saison 2014/15	42
Wir gratulieren ...	42
Veranstaltungskalender	42
Dank an die Inserenten	43

Der Präsident meint zum Saisonauftakt 2014/15

Liebe Vereinsmitglieder

In der vergangen Spieleperiode hatten wir mit den starken Leistungen in der O40 Serie und mit Aesch1 in der 1. Liga wieder schöne Erfolge zu verzeichnen. Auch Aesch 2 konnte sich bestätigen.

Aesch 1 verpasste haarscharf den Aufstieg in die Nationalliga C. Danke der Technik vom WahtsAPP wurden die Partien von Aesch1 laufend kommentiert. Viele Mitglieder fieberten mit und wünschten der Mannschaft von Spiel zu Spiel Erfolg. Es entstand eine richtig spannende Berichterstattung für die Fans von zu Hause.

Aesch 2 mischt im guten Mittelfeld mit. Aesch 3 stieg wie zu erwarten war wieder ab.

In der O40 Serie konnte sich Aesch über den NWTTV Meister für die Schlussrunde der O40 Schweizermeisterschaft qualifizieren. Mit dem 4. Schlussrang konnte eine super Leistung erreicht werden.

Danke an alle Spieler, die in den verschiedenen Kategorien grossen Einsatz gezeigt haben.

Mit der neuen Ligaeinteilung wird es einige Verschiebungen geben. Ich hoffe, jede Mannschaft kann sich in der für sie richtigen Liga einen Platz ergattern.

Bei allen Ergeiz für Siege, sollte die Spielfreude im Vordergrund stehen. Der Spass am Spiel mit Freunden im Team macht uns stark.

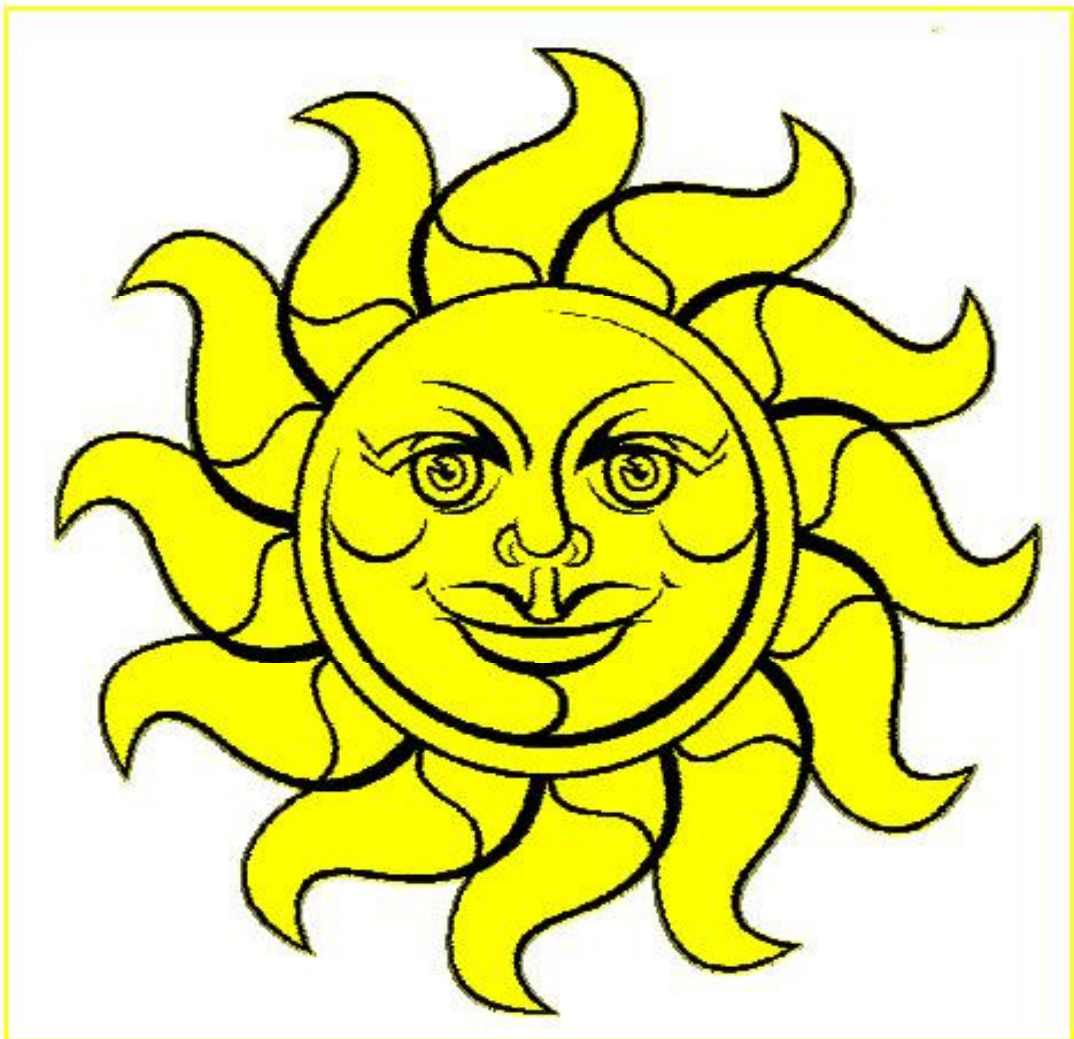
Die GV, das Jassturnier und die Clubmeisterschaft waren wieder gut besuchte Clubanlässe. Einen herzlichen Dank an die Organisatoren.

Die Homepage macht einen richtig professionellen Eindruck. Sie wurde zur Drehscheibe von Matchberichten, Informationen und Berichten von Clubanlässen. Danke an Alle die so rege mitwirken. Vor allem an Bruno und René.
(www.ttcaesch.ch)

Einen weiteren Dank möchte ich an unsere Inserenten, Sponsoren, Gönner und Passivmitglieder, für Ihre Treue zum Tischtennisclub Aesch, aussprechen.

Ich wünsche allen Mitgliedern einen guten Start und eine erfolgreiche Saison.

Urs



Gasthaus zur Sonne Aesch

Familie Achermann
Untere Kirchgasse 1
4147 Aesch BL
061 751 17 72

www.sonneaesch.ch

Rückblick auf die Saison 2013/14

Aesch 1 – 1. Liga

.Club	Anz.	Sieg	Remis	Verl.	Satzverhältnis		Punkte
1. Aesch 1	14	12	2	0	108	32	48
2. Bremgarten 3	14	8	2	4	89	51	37
3. Schöffland 2	14	8	2	4	72	68	31
4. Döttingen 1	14	7	0	7	75	65	30
5. Olten 1	14	7	0	7	68	72	28
6. Basel 2	14	6	1	7	64	76	25
7. Spreitenbach 1	14	3	1	10	52	88	16
8. Möhlin 1	14	1	0	13	32	108	9

Einzelrangliste

3. Kurth Daniel	B 15	26 : 6	81.2 %
4. Wüest Stefan	B 14	25 : 6	80.6%
6. Geisler Thorsten	B 13	24 : 10	70.6%
7. Bittel Bruno	B 13	16 : 7	69.6%

Endlich kann ich einen positiven Bericht schreiben!! Die abgelaufen Saison war eine tolle und sehr erfolgreiche, auch wenn wir den Aufstieg in die NLC knapp verpasst haben.

Wir wurden klar und deutlich Gruppensieger und sogar NWTTV-Meister. Am Schluss hat nur wenig gefehlt und wir wären in die NLC aufgestiegen, hätten immer noch Daniel in unseren Reihen und müssten nicht um den Aufstieg in die neue 1. Liga kämpfen.....

Ich möchte mich bei meinen Mannschaftskollegen für diese sehr schöne Saison bedanken.

Für weitere Informationen vereise ich auf www.ttcaesch.ch, wo ich zu jedem Spiel einen Bericht geschrieben habe.

Entscheidungsspiel NWTTV Meister

. Club	Anz.	Sieg	Remis	Verl.	Satzverhältnis		Punkte
1. Aesch 1	1	1	0	0	6	4	3
2. Lenzburg 1	1	0	0	1	4	6	1

AESCH ist NWTTV Meister!!!

Der detaillierte Matchbericht ist auf www.ttcaesch.ch veröffentlicht.



Aufstiegsspiele NLC – Qualifikationsrunde (Samstag)

. Club	Anz.	Sieg	Remis	Verl.	Satzverhältnis		Punkte
1. St. Gallen	3	2	1	0	19	11	9
2. Thun	3	2	0	1	17	13	7
3. Aesch	3	1	0	2	15	15	6
4. Lugano	3	0	1	2	9	21	2

Der detaillierte Bericht unserer Aufstiegsmission ist auf www.ttcaesch.ch veröffentlicht.

Aufstiegsspiele NLC – Entscheidungsrunde (Sonntag)

. Club	Anz.	Sieg	Remis	Verl.	Satzverhältnis		Punkte
1. Cortaillod	3	3	0	0	25	5	11
2. Aesch	3	1	1	1	15	15	6
3. Rossens	3	1	0	2	12	18	4
4. Bremgarten	3	0	1	2	8	22	3

Aesch 2 – 1. Liga

. Club	Anz.	Sieg	Remis	Verl.	Satzverhältnis	Punkte	
1. Lenzburg 2	16	14	1	1	109	51	49
2. Bremgarten 2	16	11	2	3	105	55	47
3. Wettingen 1	16	11	2	3	101	59	45
4. Basel 1	16	7	1	8	80	80	30
5. KV Liestal 1	16	6	3	7	73	87	30
6 Aesch 2	16	4	5	7	74	86	29
7. Frick 1	16	4	3	9	66	94	24
8. Pratteln 2	16	4	2	10	63	97	22
9. Rupperswil 1	16	0	3	13	49	111	12

Einzelrangliste

3. Zeugin Philipp	B 14	27 : 8	77.1%
12. Meier Graf Patrick	B 11	18 : 16	52.9%
20. Beeler Matthias	B 12	16 : 27	37.2%
27. Fasolin Rene	C 9	2 : 24	7.7%

Nach einer ersten sehr tollen 1. Liga-Saison stand letzten Herbst die Saison der Bestätigung für Aesch 2 an.

Dani und Bruno, unsere beiden Teamstützen der letzten Saison, wurden allerdings in die erste Mannschaft befördert, während wir im Gegenzug Philipp als neue Nummer 1 begrüßen durften. Philipp wollte zwar nur als Ersatz ein paar wenige Spiele machen, aber uns allen wurde sehr schnell klar, dass ohne ihn der Ligaerhalt praktisch unmöglich werden würde. So spielte er dann doch 12 von 16 Spielen.

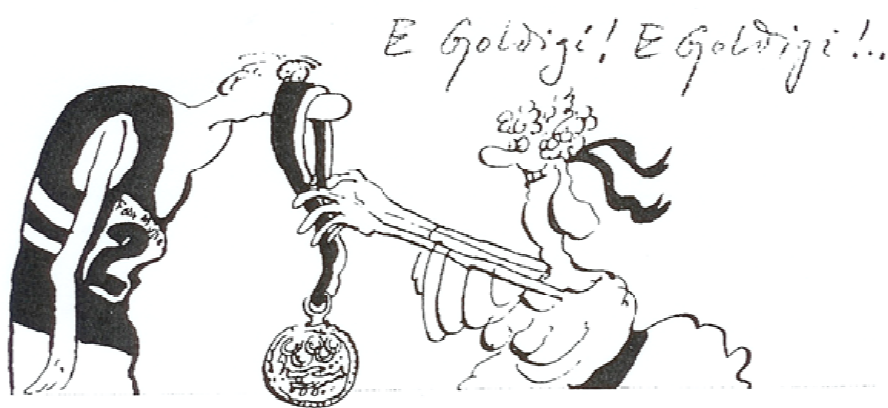
Der Start in die Saison war gegen einen zu zweit angetretenen Abstiegs Kandidaten sehr mässig. Es gab nur ein 5:5. Nach dem zweiten Spiel, einer 7:3 Auswärtsniederlage in Frick war die Stimmung gar noch mehr gesunken. Erst mit dem 6:4-Sieg gegen ein starkes Basel kamen wir richtig in die Spur. Was aber folgte war ein stetes Auf und Ab. Auf ein gutes Spiel folgte wieder ein schlechteres und umgekehrt.

Wir setzten uns so im Mittelfeld der Tabelle fest, ohne uns aber punktemässig richtig vom Abstiegsplatz absetzen zu können. Philipp konnte mit über 77% gewonnenen Spielen überzeugen, während Patrick mit über 50% sein Soll sicher erfüllt hat. Leider konnten René und ich hier nicht mithalten. René konnte knapp 10% gewinnen, während ich nur etwa jedes dritte Spiel gewinnen konnte. So blieb es bis zum Schluss der Saison spannend um den Abstieg. Das zweitletzte Spiel zu Hause gegen Pratteln sollte die Entscheidung bringen. Die Anspannung vor dem Spiel war gross, doch konnten wir diese optimal umsetzen und dieses entscheidende Spiel mit 8:2 gewinnen. Der Ligaerhalt war geschafft. Das letzte

Spiel stellte nur noch den Saisonausklang dar, welchen wir mit einem Unentschieden positiv gestalten konnten.

Abschliessend fehlt nun nur noch eines: Ein grosses Dankeschön an meine Team-Gschpändli für die spannende Saison, und an den Vorstand des TTC Aesch, der es uns ermöglicht, unserem Hobby frönen zu können. Danke!

Matthias



...nadyrlig vom Blaggedde-Müller*
wo au tolli Granz-Medallie
und wunderbari Pin liiferet!

rené f.müller ag

*syt mee as 75 Joor!

Belchenstrasse 16 / 4054 Basel
Telefon: 061-302 22 11 / Fax: 061-302 44 66

Aesch 3 – 2. Liga

. Club	Anz.	Sieg	Remis	Verl.	Satzverhältnis	Punkte	
1. Rio Star MuttENZ 3	14	14	0	0	118	22	52
2. Oberwil 1	14	11	1	2	91	49	42
3. Waldenburg 1	14	8	2	4	91	49	37
4. Liebrüti 1	14	6	3	5	70	70	30
5. Copains Birsfelden 1	14	6	2	6	73	67	28
6. Basel 3	14	4	0	10	58	82	19
7. KV Liestal 2	14	1	2	11	32	108	9
8. Aesch 3	14	0	2	12	27	113	7

Einzelrangliste

20. Wilhelm Hans	D 5	6 : 15	28.6%
22. Uttinger Dieter	C 6	6 : 29	17.1%
25. Persy Gabriele	D 4	1 : 28	3.4%

Obwohl wir wussten, dass wir (ohne Rene) in der 2. Liga als „Kanonenfutter“ dienen werden, habe ich mich auf die Saison gefreut. Wir haben oft deutlich verloren, doch ich empfand es nicht als deprimierend, sondern nutzte die Spiele ohne Druck als gute Trainingsgelegenheit. Dieter und Hans waren dagegen oft nah dran, Spiele zu gewinnen-doch das letzte Quäntchen Glück fehlte ihnen. Ausgerechnet das letzte Spiel der Saison wurde auch zum Highlight der Saison. Geschwächt mussten Urs und Fernando zu Zweit in Liestal antreten und die beiden haben das einzige Unentschieden der Saison heraus gespielt...!! Fernando hat dabei seine ersten zwei Matches für unseren Verein gewonnen - super.

Danke Euch allen für Euren Einsatz – mal schauen wie wir uns in der neuen Saison in einer tieferen Liga schlagen werden.....

Gaby

Aesch O40

.Club	Anz.	Sieg	Remis	Verl.	Satzverhältnis	Punkte
1. Aesch	8	6	1	1	62	18
2. Olten	8	5	1	2	48	32
3. Muri	8	4	0	4	42	38
4. Zofingen	8	1	2	5	26	54
5. Sisseln	8	1	2	5	22	58

Einzelrangliste

1. Bittel Bruno	B 13	14 : 0	100.0% !!
3. Kurth Daniel	B 15	8 : 3	72.7%

Aufgrund der Gruppenauslosung war schnell klar, dass uns einzig Olten am Gruppensieg hindern konnte. Da Olten jedoch nicht regelmässig mit stärkster Formation antrat, war die Regular Season eine reine Formsache.

Ein herzliches Dankeschön an Dani, Bruno, Urs, Patrick, Rene, Thorsten, Gaby Fernando und Matthias (unser Club hat ja bekanntlich viele O40 Spieler.....), welche alle zum souveränen Gruppensieg beigetragen haben.

Entscheidungsspiel NWTTV O40 Meister

.Club	Anz.	Sieg	Remis	Verl.	Satzverhältnis	Punkte
1. Aesch	1	1	0	0	10	0
2. Spreitenbach	1	0	0	1	0	10

Aesch ist O40 NWTTV Meister!!!

Der detaillierte Matchbericht ist auf www.ttcaesch.ch veröffentlicht.



Schweizer-O40-Mannschaftsmeisterschaft

.Club	Anz.	Sieg	Remis	Verl.	Satzverhältnis	Punkte	
1.Veyrier	8	6	1	1	62	18	25
2.Neuhausen	8	5	1	2	48	32	20
3.Cortaillod	8	4	0	4	42	38	18
4.Aesch	8	1	2	5	26	54	9
5.Münchenbuchsee	8	1	2	5	26	54	9
6.Rapid Luzern	8	1	2	5	22	58	8

Der detaillierte Matchbericht ist auf www.ttcaesch.ch veröffentlicht.



Raiffeisen-Mitglieder geniessen exklusive Vorteile.

Profitieren Sie als Raiffeisen-Mitglied von Spesenvorteilen und vom Vorzugszins. Vom Gratis-Museumspass, von ermässigten Tickets für Konzerte und Fussballspiele sowie von exklusiven Angeboten zum «Erlebnis Schweiz». Wann werden Sie Mitglied?
www.raiffeisen.ch/memberplus

Wir machen den Weg frei

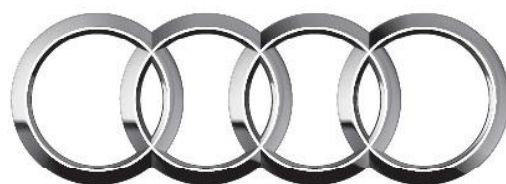
RAIFFEISEN

hoffmann | automobile

Fahren mit Begeisterung

Dornach Laufen Breitenbach

Ihr Partner für



Audi

ŠKODA



Nutzfahrzeuge

061 706 84 84 | hoffmann-automobile.ch

Interne Turniere Saison 2013/14

Clubmeisterschaft

1. Thorsten Geisler
2. Daniel Kurth
3. Stefan Wüest
4. Bruno Bittel
5. René Fasolin
6. Matthias Beeler
7. Urs Jakob
8. Gabi Persy

Meisterschaftspokal

	S	P	Faktor
1. Philipp Zeugin	35	33	0.942
2. Stefan Wüest	31	29	0.935
3. Daniel Kurth	32	28	0.875
4. Bruno Bittel	23	20	0.869
5. Meier-Graf Patrick	34	29	0.852
6. Thorsten Geisler	34	28	0.823
7. Hans Willhelm	21	14	0.666
8. Matthias Beeler	43	21	0.488
9. Dieter Uttinger	35	12	0.342
10 René Fasolin	30(6)	6	0.200
11 Gabi Persy	29	3	0.103
12 Urs Winiger	11	9	0.818
Fernando Zamora	12	6	0.500

Meiste Spiele

1. Matthias Beeler 45

Niggi-Näggi Turnier

Deoppeltturnier: Rangliste der meisten gewonnenen Doppel :

1 Patrick - 2 Matthias - 3 Urs / Hans /René - 6 Thorsten - 7 Däni / Dieter - 9 Fernando

Reglement Meisterschaftspokal

Für gewonnene Spiele : gegen tiefer klassierte Spieler - 1 Punkt
gegen gleich klassierte Spieler - 2 Punkte
gegen höher klassierte Spieler - 3 Punkte

Für verlorene Spiele : gleich welcher Klassierung - 0 Punkte

W.O. gewonnene Spiele werden nicht in die Wertung einbezogen.

Rechnungsfaktor : Am Ende der Saison werden alle erzielten Punkte aus den Spielrunden durch die Anzahl der gespielten Spiele geteilt.

Zählberechtigte Resultate: - Jeder Spieler muss mind. 15 Spiele gespielt haben.
- Bei Vertretung als Ersatzspieler in einer oberen Liga wird das bessere Resultat der gleichen Spielrunde berücksichtigt
- Auf / Abstiegsspiele kommen nicht in die Wertung

Protokoll der 39. Vereinsversammlung

Ort: Restaurant Sonne, Aesch
Datum: 28. Mai 2014, Beginn 19.30h

1. Begrüssung und Appell der Mitglieder

Urs Winiger begrüsst alle anwesenden Mitglieder zur 39. GV unseres Vereins.

Anwesend: 12

Entschuldigt: 5

Nicht abgemeldete Mitglieder erhalten gemäss früherem GV-Beschluss eine Busse.

2. Protokoll der letzten Vereinsversammlung

Das im Pingpäng veröffentlichte Protokoll der letzten Vereinsversammlung wird einstimmig genehmigt.

3. Jahresbericht des Präsidenten

Urs bedankt sich für ein tolles Vereinsjahr mit vielen guten Spielen. Die erste Mannschaft hat sich den Gruppenmeister und dann den NWTTV-Meistertitel erarbeitet. Schade, dass es nicht zum Aufstieg gereicht hat. Urs konnte leider nicht dabei sein, fieberte jedoch dank guter Information mit. Er bedankt sich bei den Spielern für ihren grossen Einsatz und die erste Mannschaft erntet lauten Applaus.

Aesch 2 hielt sich in der ersten Liga sehr gut im Mittelfeld. Aesch 3 konnte sich, wie erwartet, nicht in der zweiten Liga halten – das Unentschieden, welches Urs und Fernando im letzten Spiel zu zweit erkämpften und Fernando dabei die ersten zwei Spiele für unserem Verein gewann, wird hervorgehoben.

In der O40-Meisterschaft konnte ebenfalls Aesch als NWTTV-Meister gefeiert werden. Die Kämpfe um den Schweizermeister in dieser Kategorie finden am 7./8. Juni statt und Urs wünscht unseren Spielern alles Gute und viel Erfolg. Die nächste Saison wird in einem veränderten Modus gespielt.

Dani Kurth wird den Verein wechseln, er bleibt uns jedoch im Training erhalten!! Die Trainings mit Denis und Marc werden von den Spielern sehr geschätzt. Danke auch an Gaby für die Durchführung des Jassturniers. Rene wird später über die Klubmeisterschaft berichten. Urs lobt am Schluss die Zusammenarbeit mit dem gesamten Vorstand.

4.1 Kassabericht

Stefan Wüest verteilt den Kassa-Bericht. Es resultiert ein Verlust von Fr. 689.65. Die Situation gleicht dem letzten Jahr. Das Vermögen ist stabil, doch Passivmitglieder sowie Werbeeinnahmen sind rückläufig. Auch die Website kostet...

Wir brauchen dringend mehr Werbeeinnahmen – darum der Appell, grosse Einkäufe an Urs melden, damit er aktiv werden kann.

4.2 Revisorenbericht

Daniel Kurth als Revisor hatte Einsicht in die Bücher und bestätigt, dass die Jahresrechnung mit diesen überein stimmt. Die Bücher wurden wie immer gut geführt. Er empfiehlt die Jahresrechnung zur Annahme.

Der Revisorenbericht und die Jahresrechnung werden einstimmig genehmigt und mit Applaus verdankt.

5. Budget

Es wird ein Verlust budgetiert. Das budgetierte Defizit erachtet Stefan als tragbar, auf die Dauer ist dies jedoch nicht haltbar.

Es kann sein, dass neue Kunststoffbälle eingeführt werden. Rene wird deshalb vorläufig nicht sehr viele (alte) Bälle bestellen.

6. Mutationen

Aktive	14 (+1)
Passive	8 (-1)
Gönner	10 (-2)
Sponsoren	unverändert
Ehrenmitglieder:	5 +/-0

7. Anträge des Vorstandes, der Mitglieder und des NWTTV

7.1 Anträge des Vorstandes

1. Geleitetes Training:

Es sollen wieder 8-10 geleitete Trainingseinheiten (hauptsächlich zu Beginn der Vor-/Rückrunde) organisiert werden. Der Verein wird maximal Fr. 500.- beitragen, den Rest zahlen die Teilnehmer selber.

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

2. Anfrage Philipp - Organisation der SM Behinderte 2015:

Der Vorstand begrüsst Philipps Antrag. Der Vorstand unterstützt das Vorhaben, er wird jedoch nicht das OK bilden.

Urs erklärt die Anwesenden über die bekannten Eckdaten und Rahmenbedingungen zur Durchführung dieser Schweizermeisterschaft:

In unserer Halle darf solch ein Anlass nicht durchgeführt werden (Ausweichlokalität Nottwil, Pfaffenholz?). Einsatz Helfer (täglich mindestens 8 Leute) von Freitag bis Sonntag. Finanzieller Aufwand ca. Fr. 9000.-, wobei Fr. 3000.- vom Patronat übernommen werden. Startgeld und Übernachtung werden von den Sportlern selber bezahlt.

Es bleiben viele Fragen offen bezüglich Datum, Turnierorganisation, Schiedsrichter, Verpflegung, Balljungen, Rahmenprogramm, Übernachtung, Finanzen etc.

Die Bereitschaft zum Helfen ist da, die Bedenken, unser Verein sei zu klein, ist jedoch gross. Von den Anwesenden meldet sich niemand für das OK.

Beschluss: Urs fragt die nicht an der GV anwesenden Mitglieder an, ob jemand das OK übernehmen möchte. Falls ja, ist der Verein gewillt den Anlass zu organisieren – falls nicht, wird der Antrag abgelehnt.

7.2 Anträge der Mitglieder

Es liegen keine Anträge vor.

7.3 Anträge des NWTTV

Bis zu diesem Zeitpunkt liegen noch keine Anträge vor.

8. Wahl des Tagespräsidenten

Thorsten Geisler wird einstimmig und mit Applaus gewählt.

9. Décharge – Erteilung

Thorsten dankt dem Vorstand im Namen des ganzen Clubs für die geleistete Arbeit. Dieser Einsatz ist in der heutigen Zeit nicht selbstverständlich, da jeder mit Beruf/Familie/Tischtennis ausgelastet ist.

Dem Vorstand wird einstimmig und mit Applaus Décharge erteilt

10. Neuwahl des Vorstandes

Der Vorstand stellt sich für ein weiteres Jahr zur Verfügung. Es stehen somit keine Neuwahlen an und der Vorstand wird einstimmig wieder gewählt und erhält Applaus.

11. Neuwahl der Revisoren

Daniel Kurth ist bis auf weiteres gewählt und er wird mit Applaus bestätigt.

Thorsten wird als Tagespräsident mit Applaus verdankt.

12. Ausblick neue Saison

Rene verteilt ein Blatt mit möglichen Mannschaftsaufstellungen für die nächste Saison. Die Meldungen für die zweite und die dritte Mannschaft sind ziemlich klar. Die Besetzung der ersten Mannschaft bereitet Mühe, da Dani wegfällt und Bruno die erste Saisonhälfte fehlen wird. Leider ist ein erhoffter Zuzug nicht zustande gekommen. Es werden Varianten/Ersatzmöglichkeiten diskutiert. Falls es nicht gelingt, einen neuen Spieler zu gewinnen, bleibt die Lage für die erste Mannschaft schwierig. Die Spieltage werden diskutiert – fast alle Mannschaften möchten ihre Spiele am liebsten am Montag austragen.

Das Jassturnier findet am 28. Juni 2014 wieder bei Gaby und Louis in Möhlin statt.

13. Ranglisten & Ehrungen der verschiedenen Vereinswettbewerbe

René Fasolin präsentiert die Ergebnisse verschiedener sportlicher Wettbewerbe.

Niggi-Näggi Turnier

Wurde als Doppeltturnier im Turnuswechsel durchgeführt.

1. Patrick Meier
2. Matthias Beeler
3. Urs Winiger / Hans Wilhelm / Rene Fasolin

Clubmeisterschaft

1. Thorsten Geisler
2. Daniel Kurth
3. Stefan Wüest

Meisterschaftspokal

(Wie immer mit Spannung erwartet)

1. Philipp Zeugin (0.942)
2. Stefan Wüest (0.935)
3. Daniel Kurth (0.875)

Am meisten Spiele gespielt

Matthias hat auch diese Saison für unseren Verein die meisten Matches bestritten

14. Diverses und Umfragen

Um 21.30h wird die diesjährige GV beendet.

Basel, 16. Juli 2014

Gaby Persy (Sekretärin)



Seit über 30 Jahren



Ihr grösstes Schweizer Tischtennis-Fachgeschäft mit dem internationalen Angebot!
Offizieller Ausrüster des Schweizer Tischtennis-Verbandes.

- Über 120 m² Verkaufs- und Ausstellungsfläche
- Über 2000 verschiedene TT-Artikel
- Günstige Preise
- TT-Tisch zum Testen der verschiedenen Hölzer und Beläge
- Belag-Blitzservice
- Schnellversand

Schläger-Belagwechsel und Sonderanfertigungen werden sofort durch unser speziell geschultes Personal ausgeführt.

Verlangen Sie bei uns **gratis** den GUBLER-Katalog. Auf 170 Seiten werden Sie umfassend über das komplette TT-Angebot orientiert.

TISCHTENNIS GUBLER AG

Tel. 062/285 51 41

Internet: www.gubler.ch

GUBLER 
TISCHTENNIS

4652 Winznau/Olten

Fax 062/285 51 42

E-mail: info@gubler.ch

„Unsere“ Tischtennislegende

(Quelle REHAB Info Juni 2014)

PERSONLICH

Tischtennis-Legende mit Herzblut: Dieter Uttinger

Ehrgeiz, Durchsetzungskraft und Ausdauer – das waren die Hauptmotivatoren von Dieter Uttinger, die ihn zum langjährigen Engagement im Behindertensport Tischtennis führten. Knapp 30 Jahre trainierte er die Nationalmannschaft. Parallel dazu leitete er im REHAB Basel im Auftrag des Rollstuhlclub Basel das Tischtennistraining, welches auch für stationäre Patientinnen und Patienten offen war.

Als Jugendlicher meldete er sich auf ein Inserat. Der Tischtennis-Club Bruderholz suchte neue Spieler. Schon bald wurde es den Verantwortlichen bewusst, dass Dieter Uttinger ein grosses Talent war. Sie förderten ihn und innert vier Jahren spielte er im Nationalkader. Kurz zuvor hat ihn der Tischtennis-Club Basel abgeworben. Von da an spielte er für die nächsten 20 Jahre stets in der obersten Spielklasse. 1981 fragte ihn der damalige Nationaltrainer und Organisator der Europameisterschaften, Walter Graf, ob er ihn kurzzeitig vertreten wollte bei der Betreuung des Nationalkaders im Tischtennis-Behindertensport. Dieter Uttinger hat zugesagt und ist geblieben. Und zwar lange.

Dieter Uttinger liebt den Einzelsport. Die Freude daran und die Leidenschaft, mit der er an seine Aufgabe, anderen das Tischtennisspiel näher zu bringen und sie zu fördern, heranging, motivierte viele seiner Spielerinnen und Spieler zu Höchstleistungen. Dieter Uttinger führte jeweils das Nationalkader an die Paralympics von Stoke Mandeville, Seoul, Barcelona, Atlanta, Sydney



und Athen. Dank seiner beruflichen Selbstständigkeit als Öl-Broker konnte er es sich einrichten, wochenweise für das Tischtennis-Training unterwegs zu sein. Silvio Keller und Michael Fässler, beides ehemalige Patienten des REHAB Basel, sind beispielsweise zwei Topp-Spieler, die durch Dieter Uttinger gefördert und betreut wurden. Mittlerweile ist Dieter Uttinger älter geworden; der aktuelle Nationaltrainer heisst Philip Zeugin und vor fünf Jahren hat Dieter das Tischtennis-Training im REHAB Basel an Melanie Eggel abgegeben.

Herzlichen Dank, Dieter Uttinger, für den unermüdlichen Einsatz im Dienste des Behindertensports.



Die «neue» Trainerin

Melanie Eggel ist 31 Jahre alt und von Beruf Sportlehrerin. Durch eine Studienkollegin erfuhr sie, dass der Rollstuhlclub Basel eine neue Leitung für das Tischtennis sucht. Sie selber ist Spitzensportlerin im Tischtennis. Die Herausforderung, Tischtennis auch



im Behindertensport zu trainieren, hat sie gerne angenommen. Bewegungen adaptieren, neue Elemente einfügen, Technik und Taktik auf eine andere Art mit den Spielerinnen und Spielern einzustudieren. Das interessiert sie. Zwischen zehn und 15 Teilnehmerinnen und Teilnehmer trainiert sie wöchentlich einmal im REHAB Basel. Silvio Keller und Michael Fässler, die Aushängeschilder, sind auch jedes Mal dabei, wenn sie nicht gerade an einem Turnier sind. Alle spielen dann abwechselungsweise mit allen. Die Stimmung unter den Spielerinnen und Spielern ist stets locker und herzlich.



**Gefördert: Silvio Keller,
Paralympic-Teilnehmer
London 2013**

Silvio Keller, 31-jährig, ist seit seinem Badeunfall im Jahre 2002 Tetraplegiker. Seit 12 Jahren spielt er Tischtennis. Dieter Uttinger merkte schnell, dass in Silvio ein Talent schlummerte. Deshalb hat er ihn auch besonders gefördert. Vier Mal war Silvio schon Schweizer Meister, und wie schon erwähnt, qualifizierte er sich für die letztjährigen Paralympics. Er wirkt ruhig und gelassen. Wenn er jedoch spielt, ist er absolut wach, clever und schnell. Er reist von Turnier zu Turnier, selbstverständlich

auch ins Ausland. Silvio Keller war vor seinem Unfall schon sportlich. Zum Tischtennis, das ihm zunehmend Spass gemacht hat, kam er Schritt für Schritt. Er findet diese Art von Sport ideal für Tetraplegiker mit einer Läsion auf der Höhe des sechsten Halswirbels.



**Ehrgeizig: Michael Fässler,
aktueller Schweizer Meister**

Michael Fässler, heute 25 Jahre alt, hatte vor sieben Jahren eine Hirnblutung während eines Eishockey-Trainings beim SC Bern. Es blieb eine Halbseitenlähmung. Während seiner Rehabilitation im REHAB Basel kam er über die Physiotherapie mit dem Tischtennis in Kontakt. Jeden Abend forderte er andere Patientinnen und Patienten zum Match heraus. Als Sportler von Kopf bis Fuss, spürte er rasch, dass er auch als Mensch mit einer Behinderung weiterhin Spitzensport betreiben kann. Mit seinem Ehrgeiz, wie auch der speziellen Betreuung durch Dieter Uttinger und Melanie Eggel, brachte er es sehr schnell zu Ruhm und Ehre. Er ist diesen beiden sehr dankbar, denn Tischtennis ist für Michael Fässler ein neuer Lebensinhalt geworden.



TTC Aesch
Postfach 608, 4147 Aesch
www.ttcaesch.ch

Anmeldung / Mutation

☐ Anmeldung

☐ Mutation

Name _____

Vorname _____

Adresse _____

Telefon P _____

PLZ / Ort _____

Telefon G _____

Geboren am _____

Nationalität _____

in der Schweiz seit _____

Ich melde mich an als: (zutreffendes bitte ankreuzen)

Saisonbeitrag

- | | | |
|---|-----------------------------|----------------------------|
| ☐ Lizenzspieler (in) | Aktive, Senioren, Veteranen | Fr. 180.-- |
| ☐ Lizenzspieler (in) | Benjamine, Jugend, Junioren | Fr. 130.-- |
| ☐ Nicht-Lizenzspieler (in) | Erwachsene | Fr. 100.-- |
| ☐ Nicht-Lizenzspieler (in) | Benjamine, Jugend, Junioren | Fr. 80.-- |
| ☐ Passivmitglied | | freier Betrag ab Fr. 10.-- |
| ☐ Gönner | | freier Betrag ab Fr. 25.-- |
| ☐ Sponsor | | freier Betrag ab Fr. 50.-- |

War schon in TT-Verein: ja / nein

TT-Clubname _____

Klassierung _____

Freigabe ab _____

Austritte oder Mutationen sind bis Ende März (Datum Poststempel) eingeschrieben an den Präsidenten zu richten.

Mit dem Einreichen der unterzeichneten Anmeldung anerkennt der Antragssteller die Statuten des TTC Aesch.

Adressänderungen können jederzeit mit diesem Formular erfolgen.

Datum: _____

Unterschrift: _____
(Bei Minderjährigen: der Eltern)

Anmelde- / Mutationsformular TTC Aesch
senden an:

TTC Aesch
Postfach 608
4147 Aesch

Jassturnier 2014

Nach gefühlten 20 Jassturnieren bei hochsommerlichem Sonnenschein war das diesjährige Jassturnier etwas weniger Wetter-begünstigt. Unter Berücksichtigung des gesamten „Sommers“ (wenn dieser seinen Namen überhaupt verdient...) war das Wetter am Jassturnier aber gar nicht so schlecht. Auf jeden Fall war ausnahmsweise ein Jasstisch drinnen statt unter der wunderschönen Pergola draussen. Dies tat der guten Stimmung bei Gaby und Louis aber keinen Abbruch.

Es wurde engagiert und fröhlich gejasst, was das Zeugs hält.... Wie immer beklagten sich der eine oder andere über fehlendes Wettkampf- bzw. Kartenglück. Ein bisschen jammern muss ja auch sein..... Am Ende waren es die Trautmannschen Festspiele. Mit Platz 1 und 2 gabs einen glatten Doppelsieg für Manni und Rosamie!!

Nach den gemütlichen fünf Jassrunden wurde uns von Gaby und Louis wieder ein toller Aperó serviert. Dazu gabs wiederum Caiphi à la Louis. Eine weitere Tradition auf die sich alle Teilnehmer freuen. Danach warf Louis den Grill an und das mitgebrachte Fleisch wurde grilliert. Dazu gabs wiederum viele leckere Salate von Gaby!

An dieser Stelle nochmals ein ganz herzliches Dankeschön an Gaby und Louis, welche das Jassturnier wiederum für uns organisiert und bei sich durchgeführt haben. Wir wissen das alle sehr zu schätzen!! Es war einmal mehr ein ganz toller und äusserst gemütlicher Nachmittag und Abend.

Die Schlussrangliste:

1.	Manni	5079
2.	Rosamie	5050
3.	Monika	4924
4.	Rene	4764
5.	Gaby	4733 ¹⁾
6.	Stefan	4619
7.	Urs	4477 ¹⁾
8.	Raphi	4444
9.	Heidi	4300

Zwischenrangliste nach 3 Runden

Stefan	3176	(1 => 6)
Monika	3069	(2 => 3)
Rosamie	3059	(3 => 2)
Gaby	2826	(4 => 5)
Manni	2754	(5 => 1)
Rene	2710	(6 => 4)
Heidi	2664	(7 => 9)
Urs	2593	(8 => 7)
Raphi	2583	(9 => 8)

¹⁾ teilw. hochgerechnet

Un die Moral von der Zwischenrangliste: Ein Spiel dauert 5 Runden und abgerechnet wird am Schluss.....

Stefan



Allgemeines zum Trainings- und Meisterschaftsbetrieb

Allgemeine Anordnungen

- Die Turnhalle steht uns am Montag und Freitag von 19 Uhr bis 22 Uhr zur Verfügung. Um 22 Uhr muss der TTC Aesch die Halle verlassen haben.
- Zusätzlich besteht die Möglichkeit die Halle am Donnerstag zu benutzen (kein offizieller Trainingstag; Training nach Absprache mit Kollegen).
- Das Material (Tische, Netze, etc.) ist sorgfältig zu behandeln.
- Den Schlüssel für die zusätzliche Hallenbeleuchtung ist nach jedem Training wieder in unseren TT-Schrank hängen.
- In der Turnhalle darf weder gegessen noch getrunken werden!
- Die Turnhalle darf nicht in Turnschuhen mit schwarzer Sohle betreten werden.

Training

Wenn an einem Trainingsabend gleichzeitig zwei Meisterschaftsheimspiele ausgetragen werden, findet kein Training statt (s.a. Hallenbelegungsplan).

Spielbekleidung bei offiziellen Spielen des TTC Aesch

Ein offizielles Club T-Shirt kann, so lange Vorrat, beim Kassier angefordert werden.
Es ist zwingend an allen offiziellen Spielen des TTC Aesch ein solches zu tragen. Das Clubdress besteht aber mindestens aus einem roten Leibchen und einer schwarzen Hose.

Für
jeden Bedarf . . .

in Haus, Hof und Garten . . .

ganz
in Ihrer
Nähe . . .

THUMMEL HOLZ

Gewerbestrasse 2, 4147 Aesch

Telefon 061 701 50 25

Telefax 061 701 50 27

E-mail: thummel@eye.ch

An alle Captains des TTC Aesch

Der Captain einer Mannschaft

- ist für das Spieleraufgebot seiner Mannschaft zuständig (inkl. erlaubte Ersatzspieler s.a. Seite 28).
- klärt Spielverschiebungen ab (s.a. weiter unten), orientiert den Spielleiter und macht einen Anschlag im TT-Lokal (Kasten)

Spiele dürfen ohne Einwilligung des Verbandes innerhalb der Spielrunde oder auf die vorhergehende Spielrunde verschoben werden. Verschiebungen über die vorgesehene Spielrunde hinaus bedürfen einer formellen Zustimmung durch den NWTTV.

Siehe auch Sportreglement des NWTTV unter: <http://www.nwttv.ch/reglemente.html>

- ist zuständig für die Organisation des Transportes bei Auswärtsspielen
- ist für die Organisation bei Heimspielen zuständig: Aufstellen der Tische und Banden, Matchbälle und Matchformular vorbereiten, Gäste begrüßen und betreuen
- erhält Anfangs Saison die Matchbälle (Nittaku orange).
- ist dafür besorgt, dass die Mannschaftsaufstellung richtig im Matchformular eingetragen wird (siehe Muster im Materialkasten).
- schickt das unterschriebene Matchformular (Original und erste Kopie) innert 24 Std. nach Beendigung des Wettkampfes an den zuständigen Ressortleiter (s.a. wohin mit den Resultaten). Vorbereitete Couverts liegen im Materialkasten auf.
- ist besorgt, dass Tische, Netze, Abschränkungen und generelles Material nach dem Spiel versorgt werden.
- Ist besorgt, dass die Halle nach einem Match in einem ordnungsgemässen Zustand bezüglich der Sauberkeit zurück gelassen wird.
- Sammelt das letzte Blatt des Matchformulars, auch jene der Auswärtsspiele und kontrolliert die eingegebenen Resultate der STTV Zentralregistratur unter: <http://sttv.galactus.ch/framelisteclub.asp?Langue=2&unear=6>
- Sollte er einen Fehler feststellen meldet er dies dem Spielleiter und stellt ihm eine Kopie des Matchblattes zu.
- Er bewahrt alle Matchblätter bis zum Beginn einer neuen Saison auf.

Allfällige Verbandsbussen wegen unkorrekten oder zu spät eingesandten Matchformularen gehen zu Lasten der betreffenden Mannschaft.

Wohin mit den Resultaten

Alle Matchformulare werden der Geschäftsstelle zugestellt.

NWTTV
Postfach 606
3000 Bern 22

Übersicht Mannschaftsmeisterschaft Saison 2014/15

Der TTC Aesch hat folgende Mannschaften gemeldet :

Mannschaft	Meldung	Spieler	Ersatz
------------	---------	---------	--------

Aesch 1	Zeugin Philipp	Zeugin Philipp	Bittel Bruno (ab 15)
	Wüest Stefan	Wüest Stefan	
1./2. Liga	Geisler Thorsten	Geisler Thorsten	

Aesch 2	Beeler Matthias	Beeler Matthias	Jakob Urs
	Meier-Graf Patrick	Meier-Graf Patrick	
1. Liga	René Fasolin	René Fasolin	

Aesch 3	Uttinger Dieter	Uttinger Dieter	Winiger Urs
	Willhelm Hans	Willhelm Hans	Zamora Fernando
2. Liga	Persy Gabi	Persy Gabi	

Captain`s

1. Liga	Geisler Thorsten		
1. Liga	Beeler Matthias		
2. Liga	Persy Gabi		

Adressverzeichnis unserer Spielgegner

TT Club	Spiellokal	Adresse
Basel	Vogelsangschulhaus	Schwarzwaldallee 107, Basel
Binningen	Turnhalle Neusatzschule	Rottmannsbodenstr. Neusatzweg
Breitenbach	Mehrzweckhalle Grien	Grienackerweg 12, 4226 Breitenbach
Bremgarten	Turnhalle Isenlauf	Badstr., 5620 Bremgarten
Copains/Birsfelden B'felden	Schulhaus Scheuerrain	Florastr./Wartenbergstr.,
Döttingen	Alte Turnhalle Bogen	Im Bogen, 5312 Döttingen
Diepflingen	Turnhalle Sommerauweg	4442 Diepflingen
Frick	Bezirksschulturnhalle	Schulstr., 5070 Frick
KV Liestal	KV-Saal	Büchelistrasse, Liestal
Lenzburg	Schulanlage Lenzhard TH 3	Hallwilstr. 11-19, 5600 Lenzburg
Münchenstein/City	Löffelmattschulhaus	Gruthweg 8, 4142 Münchenstein
Olten	Säli-Schulhaus	Engelbergstr., Olten
Rio Star Muttentz	Turnhallen Kriegacker	Gründenstr. 32, 4132 Muttentz
Wettingen	Bifangturnhalle	Schulstr., 5430 Wettingen
Zofingen	Turnh. Bildungszentrum	Strengelbachstr., 4800 Zofingen

HOME :

Aesch	Schützenmattschulhaus	Dornacherstrasse 4147 Aesch
-------	-----------------------	-----------------------------

Es sind nur die Adressen der gemäss Spielplan aufgeführten Lokale aufgelistet.
Sollte eine Lokalverschiebung stattfinden sind die Adressen der Ausweichlokale
ersichtlich im Internet unter:

<http://sttv.galactus.ch/framelisteclub.asp?Langue=2&unear=9>

Falls Anfahrtskarten vorhanden, sind diese dort auch ersichtlich.

Spielpläne Mannschaftsmeisterschaft 2014/15

Aesch 1: 1. Liga - Gruppe 1

Geisler Thorsten	B 13	601167	Wüest Stefan	B 13	600449
Zeugin Philipp	B 14	601385	Bittel Bruno	B 13	600890

1	Fr	29.08.14	Aesch 1-Olten 2	19:30
2	Sa	06.09.14	Bremgarten 3-Aesch 1	13:00
4	Di	30.09.14	Basel 2-Aesch 1	20:15
5	Do	23.10.14	Aesch 1-Rio-Star Muttenez 4	19:30
6	Do	06.11.14	Lenzburg 2-Aesch 1	20:30
7	Fr	14.11.14	Wettingen 1-Aesch 1	19:45
8	Mo	17.11.14	Aesch 1-Schöffland 2	19:30
10	Mi	03.12.14	Olten 2-Aesch 1	19:45
9	Fr	05.12.14	Aesch 1-KV Liestal 1	19:30
11	Mo	15.12.14	Aesch 1-Bremgarten 3	19:30
13	Mo	12.01.15	Aesch 1-Basel 2	19:30
14	Do	15.01.15	Rio-Star Muttenez 4-Aesch 1	19:30
15	Mo	02.02.15	Aesch 1-Lenzburg 2	19:30
16	Mo	09.03.15	Aesch 1-Wettingen 1	19:30
17	Fr	13.03.15	Schöffland 2-Aesch 1	20:00
18	Do	26.03.15	KV Liestal 1-Aesch 1	20:00



INTERSPORT[®]
SPORTMÜLLER

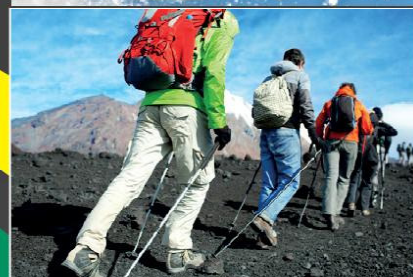
Das Sporthaus im Dreiländereck

Sport Müller Inh. Peter Vogl e.K.
Grabenstr. 3 · 79539 Lörrach
Outlet Palmstr. 6 · 79539 Lörrach

www.sportmueller.de



Sport ist Leidenschaft
Leidenschaft ist SPORTMÜLLER



Aesch 2: 1. Liga - Gruppe 2

Fasolin Rene	C 7	600278	Jakob Urs	C6	600283
Beeler Matthias	B 11	702095			
Meier-Graf Patrick	B 11	600254			

1	Fr	29.08.14	Rio-Star Muttentz 3-Aesch 2	19:30
2	Do	18.09.14	Aesch 2-Basel 1	19:30
3	Sa	20.09.14	Bremgarten 2-Aesch 2	13:00
4	Do	02.10.14	Aesch 2-Döttingen 1	19:30
5	Mo	20.10.14	Olten 1-Aesch 2	19:45
6	Do	20.11.14	Aesch 2-Zofingen 2	19:30
7	Fr	21.11.14	Frick 1-Aesch 2	20:15
8	Mo	24.11.14	Aesch 2-Rio-Star Muttentz 3	19:30
9	Di	16.12.14	Basel 1-Aesch 2	20:15
10	Do	08.01.15	Aesch 2-Bremgarten 2	19:30
11	Fr	23.01.15	Döttingen 1-Aesch 2	20:15
12	Mo	09.02.15	Aesch 2-Olten 1	19:30
13	Di	03.03.15	Zofingen 2-Aesch 2	19:45
14	Mo	16.03.15	Aesch 2-Frick 1	19:30

Zuhören.
Der Basiswert für
jede Anlagestrategie.

Philipp Zeugin
Geschäftsstellenleiter
Reinach
Tel. 061 715 32 20

Persönliche Beratung. Ganz in Ihrer Nähe.

Es würde mich freuen, Sie zu einem persönlichen Beratungsgespräch begrüßen zu dürfen.
Rufen Sie mich einfach an.

credit-suisse.com

Aesch 3: 4. Liga - Gruppe 2

Uttinger Dieter	C 5	600162	Winiger Urs	D4	600079
Wilhelm Hans	D 5	600896	Zamora Lopez M.F.	D1	613004
Persy Gabi	D 3	601701	Paul Roberts	D1	614062

1	Do	28.08.14	Aesch 3-Copains Birsfeld. 2	19:30
2	Di	02.09.14	Münchenstein-City 3-Aesch 3	19:30
3	Mo	22.09.14	Aesch 3-Bubendorf 1	19:30
4	Mi	24.09.14	Breitenbach 1-Aesch 3	19:30
5	Do	23.10.14	Diepflingen 1-Aesch 3	20:00
6	Mo	10.11.14	Aesch 3-Rio-Star Muttentz 5	19:30
7	Do	20.11.14	Aesch 3-Binningen 2	19:30
8	Di	25.11.14	Copains Birsfeld. 2-Aesch 3	19:30
9	Mo	08.12.14	Aesch 3-Münchenstein-City 3	19:30
10	Do	15.01.15	Bubendorf 1-Aesch 3	19:30
11	Mo	19.01.15	Aesch 3-Breitenbach 1	19:30
12	Mo	02.02.15	Aesch 3-Diepflingen 1	19:30
13	Fr	13.03.15	Rio-Star Muttentz 5-Aesch 3	19:30
14	Do	19.03.15	Binningen 2-Aesch 3	19:30

SIMPLY CLEVER

ŠKODA, der Preis-Leistungs-Sieger
Testen Sie, wie sich
Seriensieger anfühlen

12x
PREIS-
LEISTUNGS
SIEGER



ŠKODA



www.skoda.ch

Bereits zum 12. Mal wurde ŠKODA zur Automarke mit dem besten Preis-Leistungs-Verhältnis der Schweiz gewählt. Wie Ihre Ansprüche an ein modernes, innovatives Fahrzeug auch immer aussehen mögen, bei uns finden Sie mit Sicherheit den passenden Seriensieger. Kommen Sie bei uns vorbei und testen Sie auf einer Probefahrt, was Ihr Wunschmodell zum cleveren und sympathischen Gewinner macht. **ŠKODA. Made for Switzerland.**

Duggingen: B. Zeugin Garage Seewental AG, Tel. 061 741 23 00

Hallenbelegungsplan Saison 2014/15

Legende:

Aesch 1 (A1)

Aesch 2 (A2)

Aesch 3 (A3)

O40

TR = Training geführt

NN = Niggi Näggiturnier

R x = Rundenstart

Heimspiele

A1

A2

A3

*A1

eT = einfaches Training

CL = Clubmeisterschaft

Auswärtsspiele

a1

a2

a3

*a1

kT = kein Training

schwarze Felder = Ferien

AUGUST							SEPTEMBER							OKTOBER						
	Ra	A1	A2	A3	T			Ra	A1	A2	A3	T		BH	Ra	A1	A2	A3	T	
Fr 1							MO 1	R2	R2	R2			MI 1							
Sa 2							DI 2				a3		DO 2				A2		eT	
So 3							MI 3						FR 3						eT	
MO 4							DO 4					eT	SA 4							
DI 5							FR 5					eT	SO 5							
MI 6							SA 6	A1					MO 6							
DO 7							SO 7						DI 7							
FR 8							MO 8					TR	MI 8							
SA 9							DI 9						DO 9							
SO 10							MI 10	R3	R3	R3			FR 10							
MO 11							DO 11					eT	SA 11							
DI 12							FR 12					eT	SO 12							
MI 13							SA 13						MO 13	R5	R5	R5				
DO 14							SO 14						DI 14							
FR 15							MO 15					TR	MI 15							
SA 16							DI 16						DO 16							
SO 17							MI 17						FR 17							
MO 18					TR		DO 18			A2		eT	SA 18							
DI 19							FR 19			a2		eT	SO 19							
MI 20							SA 20						MO 20			a2			TR	
DO 21							SO 21						DI 21							
FR 22							MO 22	R4	R4	A3		eT	MI 22							
SA 23	R1	R1	R1				DI 23						DO 23	A1			a3		eT	
SO 24							MI 24				a3		FR 24						eT	
MO 25					TR		DO 25					eT	SA 25							
DI 26							FR 26					eT	SO 26							
MI 27							SA 27						MO 27						eT	
DO 28				A3	eT		SO 28						DI 28							
FR 29	A1	a2			eT		MO 29					*TR	MI 29							
SA 30							DI 30	a1					DO 30						eT	
SO 31													FR 31						eT	

Hallenbelegungsplan

[illegible]

Hallenbelegungsplan

[illegible]

Tischtennisturniere Saison 2014/15

Turnierausschreibungen für regionale und interregionale Turniere können beim Spielleiter oder im Materialkasten eingesehen werden.

Wir gratulieren ...

80. Geburtstag	Trautmann Manni	25.06.1935
60. Geburtstag	Marcel Gallati	28.10.1954
60. Geburtstag	Wilhelm Hans	17.03.1955
40. Geburtstag	Zeugin Philipp	09.12.1974

Veranstaltungskalender

Niggi-Näggi – Turnier	Dezember.2014
Clubmeisterschaft	April 2015
Jassturnier 2015	im Juli 2015

Empfehlung vom Spielleiter :

Daten für Niggi Näggi und Clubmeisterschaft sofort in Agenda einschreiben und anmelden !

Via E-Mail renefasolin@bluewin.ch oder

Tel.u.Fax : 061 261 28 62 (mit Telefonbeantworter und Fax)

Dank an die Inserenten

Wir bitten alle Clubmitglieder und Freunde des TTC Aesch, bei Anschaffungen, Geschenken und anderen Gelegenheiten unsere Inserenten zu berücksichtigen.

Folgende Inserenten unterstützen die Interessen des TTC Aesch:

B. Zeugin Garage Seewental AG,
Duggingen

Credit Suisse, Reinach

Gasthaus zur Sonne, Aesch

hoffmann automobile AG, Dornach

Intersport Sportmüller, Lörrach

Raiffeisenbank Aesch-Pfeffingen, Aesch

René f. Müller AG, Basel

Thummel AG, Holzhandel, Aesch

Tischtennis Gubler AG, Winznau

PP

4147 Aesch / BL

Adressänderungen an:

TTC AESCH
Postfach 608
4147 Aesch

www.ttcaesch.ch